

Eingangsnummer: _____

Sachbearbeiter: _____ (siehe Anschreiben)

Fragebogen für Ein-/Zweifamilienhaus

Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen

Stadt: _____

Straße, Haus-Nr.: _____

Flst. Nr.: _____

Angaben zum Gebäude

Baujahr _____

Anbau/Umbau _____

Gebäudeart

☐ Einfamilienhaus

☐ Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung

☐ Zweifamilienhaus

☐ _____

☐ freistehend

☐ Doppelhaushälfte

☐ Reihenendhaus

☐ Reihenmittelhaus

Nebengebäude

☐ Garage(n) Anzahl: _____ Baujahr: _____

☐ Carport Anzahl: _____ Baujahr: _____

☐ Stellplatz Anzahl: _____ Baujahr: _____

☐ Sonstige _____ Baujahr: _____

Sind im Kaufpreis Einrichtungsgegenstände enthalten?

☐ ja ☐ nein

Betrag _____ €

☐ ja, geplante Bebauung: _____

☐ nein

Bei Abbruch bitte zutreffendes ankreuzen:

☐ Die Bausubstanz wird entschädigt und ist im Kaufpreis enthalten _____ €

☐ Die Bausubstanz wird nicht entschädigt und wird mit 0 € angesetzt

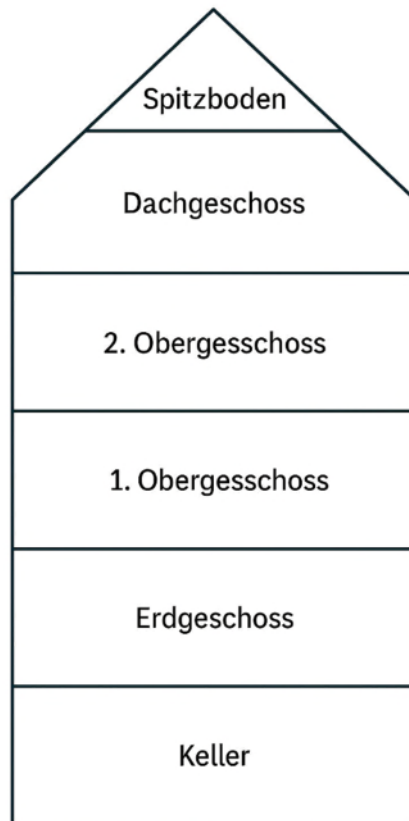
☐ Die Abbruch-/Freilegungskosten wurden vom Kaufpreis abgezogen



bei Abbruch entfallen alle weiteren Angaben!

Modernisierungsstand (vor dem Kauf/Verkauf)	Ja	Nein	Teilw.	Jahr (ca.)
Dacherneuerung inkl. Verbesserung der Wärmedämmung	☐	☐	☐	_____
Modernisierung der Fenster und Außentüren	☐	☐	☐	_____
Modernisierung der Leitungssysteme (Strom, Gas, Wasser, Abwasser)	☐	☐	☐	_____
Modernisierung der Heizungsanlage	☐	☐	☐	_____
Wärmedämmung der Außenwände	☐	☐	☐	_____
Modernisierung von Bädern	☐	☐	☐	_____
Modernisierung des Innenausbaus (Decken, Fußböden, Treppen)	☐	☐	☐	_____
Wesentliche Verbesserung der Grundrissgestaltung	☐	☐	☐	_____

Geschosse, Dach, Wohnfläche



Flachdach ☐ ja ☐ nein

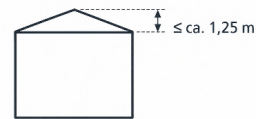
Spitzboden:

☐ nicht nutzbar ☐ eingeschränkt nutzbar ☐ nutzbar, ausgebaut: ☐ ja ☐ nein

☐

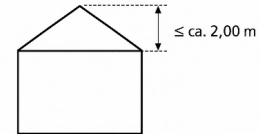
Zusatzangaben Dachgeschoss:

☐



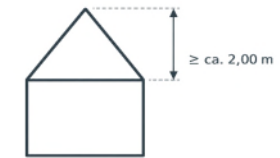
☐
nicht nutzbar

☐



☐
eingeschränkt nutzbar

☐



☐
nutzbar, ausgebaut:
☐ ja ☐ nein

☐ voll unterkellert ☐ teilweise unterkellert ☐ nicht unterkellert

Einfamilienhaus: Wohnfläche: _____ m²

Zweifamilienhaus: Wohnfläche Wohnung 1: _____ m² Wohnfläche Wohnung 2: _____ m²

Gebäude-/Ausstattungsstandard

Wenn bekannt, Zutreffendes bitte ankreuzen (Mehrfachnennung möglich):

	1	2	3	4	5
Außenwände	Holzfachwerk, Ziegelmauerwerk; Fugenglattstrich, Putz, Verkleidung mit Faserzementplatten, Bitumenschindeln oder einfachen Kunststoffplatten; kein oder deutlich nicht zeitgemäßer Wärmeschutz (vor ca. 1980) ☐	ein-/zweischaliges Mauerwerk, z.B. Gitterziegel oder Hohlblocksteine; verputzt und gestrichen oder Holzverkleidung; nicht zeitgemäßer Wärmeschutz (vor ca. 1995) ☐	ein-/zweischaliges Mauerwerk, z.B. aus Leichtziegeln, Kalksandsteinen, Gasbetonsteinen; Edelputz; Wärmedämmverbundsystem oder Wärmedämmputz (nach ca. 1995) ☐	Verblendmauerwerk, zweischalig, hinterlüftet, Vorhangfassade (z.B. Naturschiefer); Wärmedämmung (nach ca. 2005) ☐	aufwendig gestaltete Fassaden mit konstruktiver Gliederung (Säulenstellungen, Erker etc.), Sichtbeton-Fertigteile, Natursteinfassade, Elemente aus Kupfer-/ Eloxalblech, mehrgesch. Glasfassaden; Dämmung im Passivhausstandard ☐
Dach	Dachpappe, Faserzementplatten / Wellplatten; keine bis geringe Dachdämmung ☐	einfache Betondachsteine oder Tondachziegel, Bitumenschindeln; nicht zeitgemäße Dachdämmung (vor ca. 1995) ☐	Faserzement-Schindeln, beschichtete Betondachsteine und Tondachziegel, Folienabdichtung; Rinnen und Fallrohre aus Zinkblech; Dachdämmung nach ca. 1995 ☐	glasierte Tondachziegel, Flachdach-ausbildung tlw. als Dachterrassen; Konstruktion in Brettschichtholz, schweres Massivflachdach; besondere Dachformen, z.B. Mansarden-, Walmdach; Aufsparrendämmung, überdurchschnittliche Dämmung (nach ca. 2005) ☐	hochwertige Eindeckung z.B. aus Schiefer oder Kupfer, Dachbegrünung, befahrbares Flachdach; aufwendig gegliederte Dachlandschaft, sichtbare Bogendachkonstruktionen; Rinnen und Fallrohre aus Kupfer; Dämmung im Passivhausstandard ☐
Fenster und Außentüren	Einfachverglasung; einfache Holztüren ☐	Zweifachverglasung (vor ca. 1995); Haustür mit nicht zeitgemäßem Wärmeschutz (vor ca. 1995) ☐	Zweifachverglasung (nach ca. 1995), Rollläden (manuell); Haustür mit zeitgemäßem Wärmeschutz (nach ca. 1995) ☐	Dreifachverglasung, Sonnenschutzglas, aufwendigere Rahmen, Rollläden (elektr.); höherwertige Türanlage z.B. mit Seitenteil, besonderer Einbruchschutz ☐	Große feststehende Fensterflächen, Spezialverglasung (Schall- und Sonnenschutz); Außentüren in hochwertigen Materialien ☐
Innenwände und -türen	Fachwerkwände, einfache Putze/Lehmputze, einfache Kalkanstriche; Füllungstüren, gestrichen, mit einfachen Beschlägen ohne Dichtungen ☐	massive tragende Innenwände, nicht tragende Wände in Leichtbauweise (z.B. Holzständerwände mit Gipskarton), Gipsdielen; leichte Türen, Stahlzargen ☐	nicht tragende Innenwände in massiver Ausführung bzw. mit Dämmmaterial gefüllte Ständerkonstruktionen; schwere Türen, Holz zargen ☐	Sichtmauerwerk, Wandvertäfelungen (Holzpaneele); Massivholztüren, Schiebetürelemente, Glastüren, strukturierte Türblätter ☐	gestaltete Wandabläufe (z.B. Pfeiler-vorlagen, abgesetzte oder geschwungene Wandpartien); Vertäfelungen (Edelholz, Metall), Akustikputz, Brandschutzverkleidung; raumhohe aufwendige Türelemente ☐
Decken-konstruktion und Treppen	Holzbalkendecken ohne Füllung, Spalierputz; Weichholztreppe in einfacher Art und Ausführung; kein Trittschallschutz ☐	Holzbalkendecken mit Füllung, Kappendecken; Stahl- oder Hartholztreppe in einfacher Art und Ausführung ☐	Beton- und Holzbalkendecken mit Tritt- und Luftschallschutz (z.B. schwimmender Estrich); geradläufige Treppen aus Stahlbeton oder Stahl, Harfentreppe, Trittschallschutz ☐	Decken mit größerer Spannweite, Deckenverkleidung (Holzpaneele/ Kassetten); gewendelte Treppen aus Stahlbeton oder Stahl, Hartholztreppeanlage in besserer Art und Ausführung ☐	Decken mit großen Spannweiten, gegliedert, Deckenvertäfelungen (Edelholz, Metall); breite Stahlbeton-, Metall- oder Hartholztreppeanlage mit hochwertigem Geländer ☐
Fußböden	ohne Belag ☐	Linoleum-, Teppich-, Laminat- und PVC-Böden einfacher Art und Ausführung ☐	Linoleum-, Teppich-, Laminat- und PVC-Böden besserer Art und Ausführung, Fliesen, Kunststeinplatten ☐	Natursteinplatten, Fertigparkett, hochwertige Fliesen, Terrazzobelag, hochwertige Massiv-holzböden auf gedämmter Unterkonstruktion ☐	hochwertiges Parkett, hochwertige Natursteinplatten, hochwertige Edelholz-böden auf gedämmter Unterkonstruktion ☐
Sanitäreinrichtungen	einfaches Bad mit Stand-WC, ; Installation auf Putz, Ölfarbenanstrich, einfache PVC-Bodenbeläge ☐	1 Bad mit WC, Dusche oder Badewanne; einfache Wand- und Bodenfliesen, teilweise gefliest ☐	1 Bad mit WC, Dusche und Badewanne, Gäste-WC; Wand- und Bodenfliesen, raumhoch gefliest ☐	1–2 Bäder mit tlw. zwei Waschbecken, tlw. Bidet/Urinal, Gäste-WC, bodengleiche Dusche; Wand- und Bodenfliesen; jeweils in gehobener Qualität ☐	mehrere großzügige, hochwertige Bäder, Gäste-WC; hochwertige Wand- und Bodenplatten (oberflächenstrukturiert, Einzel- und Flächendekors) ☐
Heizung	Einzelöfen, Schwerkraftheizung ☐	Fern- oder Zentralheizung, einfache Warmluftheizung, einzelne Gasaußen-wandthermen, Nachstromspeicher-, Fußbodenheizung (vor ca. 1995) ☐	elektronisch gesteuerte Fern- oder Zentralheizung, Niedertemperatur- oder Brennwertkessel ☐	Fußbodenheizung, Solarkollektoren für Warmwassererzeugung, zusätzlicher Kaminanschluss ☐	Solarkollektoren für Warmwassererzeugung und Heizung, Blockheizkraftwerk, Wärmepumpe, Hybrid-Systeme; aufwendige zusätzliche Kaminanlage ☐
Sonstige technische Ausstattung	sehr wenige Steckdosen, Schalter und Sicherungen, kein Fehlerstromschutzschalter (FI-Schalter), Leitungen teilweise auf Putz ☐	wenige Steckdosen, Schalter und Sicherungen ☐	zeitgemäße Anzahl an Steckdosen und Lichtauslässen, Zählerschrank (ab 1985) mit Unterverteilung und Kippicherungen ☐	zahlreiche Steckdosen und Lichtauslässe, hochwertige Abdeckungen, dezentrale Lüftung mit Wärmetauscher, mehrere LAN- und Fernsehanschlüsse ☐	Video- und zentrale Alarmanlage, zentrale Lüftung mit Wärmetauscher, Klimaanlage, Bussystem ☐

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!